

	<p>Objekt: Handbohrer aus Stahl/ Replik</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry- museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry- Museum, Sammlung medizinische Objekte</p> <p>Inventarnummer: 00676</p>
--	--

## Beschreibung

Wilhelm Fabry erwähnt diesen Handbohrer in der 5. Observation der zweiten Centuria. Er kommt bei Schädelverletzungen bei Kindern zur Anwendung und dient als sogenanntes "Aufrichtinstrument". Damit wurden tief egedrückte Schädelfragmente wieder in die Ebene der Hirnschale zurückgezogen.

Diese Replik eines einfachen Handbohrers besteht aus nicht rostfreiem Stahl. Der gedrehte Schaft läuft in einem rechtsdrehenden Gewind aus. Der Quergriff wurde angeschweißt, ebenso der darauf sitzende Ring.

## Grunddaten

Material/Technik:	Stahl
Maße:	L x B : 10,7 x 8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1935
	wer	
	wo	Solingen
Geistige Schöpfung	wann	1600
	wer	Wilhelm Fabry (1560-1634)
	wo	Europa

## Schlagworte

- Bohrer
- Handbohrer
- Neuzeit
- Replik (Nachbildung)
- Schädelchirurgie
- Trepanation